

Im Schlepptau

Autor(en): **Mohr, S.**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **45 (1919)**

Heft 31

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

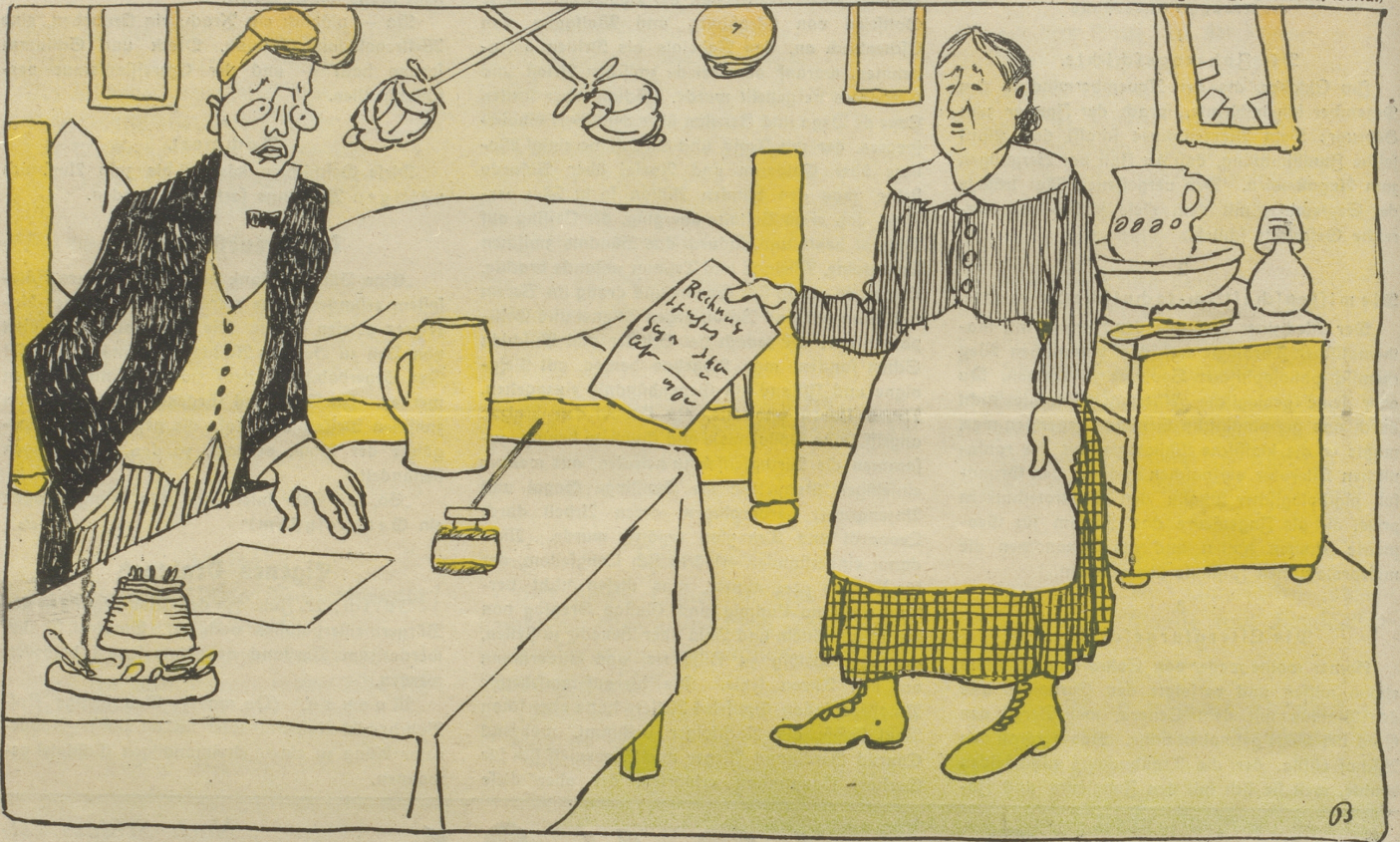
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Netto!

(Zeichnung von S. Boscovits, Zürich)



„Aber, beste Frau Meier, was bedeutet denn da das Netto?“
„Daß das Simmer im Voraus zu bezahlen is!“
Student (empört): „Jetzt schau da her! Dös war noch net do!“

Im Schlepptau

(Zeichnung von E. Mohr, Zürich)



Der Schweizer zum Wiener Student: Das Notsignal der Wiener Studenten, werter Herr Kommilitone, war wirklich eine famose Idee. Denken Sie nur, — unsere vielbeschäftigten Wohltätigkeitskreise sind dadurch auch auf unsere Hilfsbedürftigkeit aufmerksam gemacht worden!